

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Helmut Bennewa
Herr Dominik Berndt
Frau Kirsten Bohnes
Herr Karsten Bron
Frau Carola Cremer
Herr Hubert Cordes
Frau Ursula Dorroch
Herr Helmuth Eidam
Herr Sebastian Girrullis
Herr Holger Ingendoh
Frau Anja Kösling
Herr Andre Matzat
Frau Annemarie Nowak
Herr Werner Nowak

Abwesende

Herr Thomas Haller entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Axt, Norbert
Herr Helmut Brodrick
Herr Klaus Kösling
Herr Stefan Scheffler
Herr Saadettin Tüzün

Abwesende

Herr Klaus-Dieter Broß entschuldigt

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Frau Lauxen	Dezernat 4 / Umwelt, Gesundheit, ök. Stadtentwicklung u. -plan
Frau Baudek	Bereich 5-1 / Stadtplanung
Herr Klockhaus	Bereich 5-6 / Tiefbau
Herr Hüttner	Fachbereich 2-2-10 / Ökologische Planung
Frau Romanos	Fachbereich 2-2-10 / Baumschutz
Frau Dreßler	Fachbereich 5-1-10 / Stadtentwicklung
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Außerdem

7 Bürger/-innen

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Bezirksbürgermeister Real fest, dass die Bezirksvertretung Sterkrade keinen Widerspruch gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen die Niederschrift vom 29.10.2015 erhebt.

Herr Bezirksbürgermeister Real weist darauf hin, dass die Drucksache B/16/1118-01 (Denkmal-Liste) zum TOP 4.3 von der Verwaltung zurückgezogen worden ist.

Außerdem wird der TOP 5.1 „Ergebnisse Schlaun-Wettbewerb“ auf Wunsch der Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen behandelt, da zu diesem Thema zur Vorstellung der Entwürfe auch die Preisträger/-innen eingeladen werden sollen.

Herr Bezirksbürgermeister Real schlägt wegen des sachlichen Zusammenhanges vor, dass die beiden Tagesordnungspunkte 5.8 und 6.1 zur Querungssituation in Holten gemeinsam behandelt werden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade stimmt einstimmig dem Vorschlag des Herrn Bezirksbürgermeister Real zu.

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Des Weiteren gibt Herr Bezirksbürgermeister Real bekannt, dass das KIG-Projekt Hugohshof an der Königshardter Straße nicht zum Tragen kommt. Für die nächste Sitzung kündigt Herr Bezirksbürgermeister Real einen Antrag der Koalitionsgemeinschaft zur Überplanung der Dudelerstraße nach den Baumfällungen auf Wunsch der Schmachtendorfer Kaufleute an.

Eine Frage von Herrn Nowak zum Übergangsbiotop auf dem Gelände der Zeche Sterkrade wird von Frau Beigeordnete Lauxen beantwortet. Sie bestätigt Herrn Ingendoh die RAG als Kostenträger für diese Maßnahme.

Die Tagesordnung wird ohne Einwände wie folgt behandelt:

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
 - 3.1 Fällung städtischer Bäume
Vorlage: B/16/1258-01
 - 3.2 Straßenbauprogramm 2016
Vorlage: B/16/1279-01
- 4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen
 - 4.1 Beschluss zur Einstellung diverser Bauleitplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden
Aufstellungsbeschlüsse
Vorlage: B/16/1236-01
 - 4.2 Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 716
- Kirchhellener Straße / Bundesautobahn A 2 -
(Veränderungssperre Nr. 156)
Vorlage: B/16/1186-01
 - 4.3 Denkmalliste des Landes Nordrhein-Westfalen für die bei der Stadt Oberhausen ge-
führten Denkmale,
Unterschutzstellung der Evangelischen Kirche Schmachtendorf
Vorlage: B/16/1118-01
- 5 Berichte

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 5.1 Sachstandsbericht "Ergebnisse des Schlaun-Wettbewerbes mit Vorstellung der Arbeiten der Preisträger"

Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion "Die Grünen" gemäß § 2 der Geschäftsordnung

- mündlicher Bericht -

- 5.2 Ergebnisse Umfeldgestaltung Bahnhof Sterkrade

- mündlicher Bericht -

- 5.3 Sachstandsbericht Stadtentwicklungskonzept Oberhausen 2020 - STEK 2020
hier: Evaluation der Maßnahmen 2015
Vorlage: M/16/1278-01

- 5.4 Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes 2016
Vorlage: M/16/1285-01

- 5.5 Kunstprojekt "Engel der Kulturen" in Oberhausen-Sterkrade
Vorlage: M/16/1103-01

- 5.6 Holzeinschlag im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2015/2016
Vorlage: M/16/1201-01

- 5.7 Vollzug der Baumschutzsatzung im öffentlichen Bereich für das Jahr 2014
Vorlage: M/16/1143-01

- 5.8 Alten- und behindertengerechte Umsetzung einer Querungshilfe im Bereich Holtener Mühlenweg/Siegestraße
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU-Fraktion in der BZV Sterkrade

- 6 Anträge

- 6.1 Antrag gemäß § 4 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ zur Überprüfung der Verkehrssituation im Bereich der Sieges- / Ecke Vennstraße
Vorlage: A/16/1235-01

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

3.1. Fällung städtischer Bäume Vorlage: B/16/1258-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig ohne Wortmeldung folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Bezirksvertretung stimmt den Empfehlungen entsprechend der nachstehenden Begründung zu.

3.2. Straßenbauprogramm 2016 Vorlage: B/16/1279-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade ist im Rahmen ihrer Zuständigkeiten ohne Wortmeldung angehört worden. Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst im Rahmen ihrer Zuständigkeiten ohne Wortmeldung einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss

Der Rat beschließt das Straßenbauprogramm 2016 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 4.548.160,00 EUR und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 430.840,00 EUR:

- | | |
|---|--|
| a) Planungsleistungen für investive Straßenbaumaßnahmen (Anlage 1)
Finanzstelle 560012010101000 - Straßenbau Ing.
Finanzposition 785240 - AiB Tiefbau Ing. WBO | 329.000,00 EUR |
| b) Straßenbauprogramm investive Baumaßnahmen (Anlage 1)
Finanzstelle 560012010190000 - Straßenbauprogramm Gemeindestraßen
<i>Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten 2017</i> | 2.471.000,00 EUR

386.300,00 EUR |

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Finanzstelle 560112010190000 - Straßenbau- programm Kreisstraßen	250.000,00 EUR
<i>Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten 2017</i>	<i>32.040,00 EUR</i>
Finanzstelle 560212010190000 Straßenbau programm Landesstraßen	150.000,00 EUR
Finanzposition 785200 - AiB Tiefbaumaßnahmen	
Auszahlungen investiver Straßenbau Gesamt	3.200.000,00 EUR
<i>Verpflichtungsermächtigungen Gesamt</i>	<i>418.340,00 EUR</i>
c) Planungsleistungen für konsumtive Straßenbau- maßnahmen (Anlage 2)	100.000,00 EUR
Auftrag 560012010190 - Gemeindestraßen u. sonst. öffentl. Verkehrsflächen	
Kostenart 521145 -Aufwendungen für Straßenbau- programm Ing. Leistungen	
d) Straßenbau für konsumtive Baumaßnahmen (Anlage 2)	
Auftrag 560012010190 -Gemeindestraßen u. sonst. öffentl. Verkehrsflächen	700.000,00 EUR
Auftrag 560112010104 - Kreisstraßen	200.000,00 EUR
Auftrag 560212010106 - Landesstraßen	100.000,00 EUR
Kostenart 521144 -Aufw. f. Straßenbauprogramm	
Aufwendungen konsumtiver Straßenbau Gesamt	1.100.000,00 EUR
e) Kanalbegleitende Maßnahmen (investiv)	
Finanzstelle 560012010100300 - Kanalbegleitende Maßnahmen Gemeindestraßen	149.350,00 EUR
<i>Verpflichtungsermächtigung 2016 zu Lasten 2017</i>	<i>12.500,00 EUR</i>
Finanzstelle 560112010100300 - Kanalbegleitende Maßnahmen Kreisstraßen	37.500,00 EUR
Finanzstelle 560212010100300 - Kanalbegleitende Maßnahmen Landesstraßen	61.310,00 EUR
Finanzposition 785200 - AiB Tiefbaumaßnahmen	
Auszahlungen kanalbegleitende Maßnahmen Gesamt	248.160,00 EUR
<i>Verpflichtungsermächtigungen Gesamt</i>	<i>12.500,00 EUR</i>
	<u>4.548.160,00 EUR</u>

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1. Beschluss zur Einstellung diverser Bauleitplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse Vorlage: B/16/1236-01

Frau Baudek erläutert kurz die verschiedenen Gründe für die Aufhebung der aufgelisteten Bebauungspläne. Die bereinigte Liste der Bebauungspläne dient auch zur Klarheit in der Verwaltung und zur besseren Übersicht gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern. Die Aufhebung der Bebauungspläne bedeutet aber nicht, dass die ursprünglichen Planungsziele nicht verfolgt worden sind.

Auf die drei Fragen von Herrn Ingendoh zu den nachstehend aufgelisteten Bebauungsplänen geht Frau Baudek kurz ein.

- Bebauungsplan Nr. 102, 1. Änderung - Max-Eyth-Straße -
- Bebauungsplan Nr. 431 - St. Clemens-Hospital -
- Bebauungsplan Nr. 532 - Luchsstraße -

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

4.2. Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 716 - Kirchhellener Straße / Bundesautobahn A 2 - (Veränderungssperre Nr. 156) Vorlage: B/16/1186-01

Herr Nowak geht kurz auf die hohen Gerichtskosten bei Streitigkeiten mit Bebauungsplänen vor den Verwaltungsgerichten und auf stattgefundene Besichtigungen auf dem Gelände ein.

Frau Baudek verweist auf die verschiedenen Gerichtsverfahren, die für die Vergangenheit alle abgeschlossen sind. Das sogenannte Lidl-Verfahren ist für die Stadt Oberhausen erfolgreich gewesen, so dass auch keine Gerichtskosten angefallen sind. Einen weiteren Prozess zur Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 568 hat die Stadt Oberhausen verloren, so dass dieser Bebauungsplan nicht mehr in Kraft ist. Gegen den Bebauungsplan Nr. 716 - Kirchhellener Straße / Bundesautobahn A 2 - wird geklagt werden.

Des Weiteren beantwortet Frau Baudek eine Nachfrage des Herrn Nowak zum Zeitraum der Verfahren.

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Für Herrn Ingendoh ist die Veränderungssperre notwendig, da erst das Ergebnis des überarbeiteten Einzelhandelskonzeptes abgewartet werden muss. Danach können erst Entscheidungen dazu getroffen werden. Herr Ingendoh hofft auch, dass die neuen Bebauungspläne entsprechend durchdacht sind. Frau Baudek erläutert kurz die Gründe für den verlorenen Prozess zum Bebauungsplan Nr. 568, bei dem aufgrund der komplizierten Gemengelage Bestandsaufnahmen zum Verfahrensabschluss und die Lärmkontingente mit ihrer komplexen schwierigen Materie laut dem Gericht nicht korrekt bearbeitet worden sind.

Herr Cordes schließt sich den Ausführungen des Herrn Ingendoh mit der Ergänzung an, dass dort vielleicht auch über Wohnbebauung nachgedacht werden sollte. Laut Frau Baudek ist das Thema Wohnbebauung an dieser Stelle aufgrund der örtlichen Situation und den vorhandenen Gegebenheiten sehr schwierig, so dass der Bebauungsplan hauptsächlich auf Einzelhandel ausgerichtet ist.

Herr Nowak versteht nicht die lange Vermarktungsdauer für dieses Grundstück und fragt nach der Beteiligung der Wirtschaftsförderung. Laut Frau Baudek ist die Stadtplanung ständig in Gesprächen mit der Wirtschaftsförderung, aber die Vermarktung ist teilweise wegen verschiedener Unwägbarkeiten sehr schwierig.

Eine Verständnisfrage der Frau Cremer zu den unterschiedlichen Auswirkungen von Straßen- und Gewerbelärm wird von Frau Baudek dahingehend beantwortet, dass bei beiden Lärmarten eine getrennte Betrachtungsweise erfolgt.

Auf den Hinweis von Herrn Nowak zu dem geplanten vierspurigen Ausbau der Bundesautobahn in diesem Bereich teilt Frau Baudek mit, dass der Bund bei diesem Bebauungsplan außen vor ist.

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht die Anhörung.

**4.3. Denkmalliste des Landes Nordrhein-Westfalen für die bei der Stadt Oberhausen geführten Denkmale,
Unterschutzstellung der Evangelischen Kirche Schmachtendorf
Vorlage: B/16/1118-01**

Die Vorlage ist von der Verwaltung zurückgezogen worden (siehe Einleitung).

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

5. Berichte

5.1. Sachstandsbericht "Ergebnisse des Schlaun-Wettbewerbes mit Vorstellung der Arbeiten der Preisträger"

Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion "Die Grünen" gemäß § 2 der Geschäftsordnung

- mündlicher Bericht -

Der mündliche Sachstandsbericht ist von der Verwaltung zurückgezogen worden (siehe Einleitung).

5.2. Ergebnisse Umfeldgestaltung Bahnhof Sterkrade

- mündlicher Bericht -

Anhand einer PowerPoint-Präsentation erläutert Frau Beigeordnete Lauxen ausführlich die Entwürfe und das Verfahren zur Auswahl des Siegerentwurfes. (Eine Kopie der Präsentation ist als Anlage 1 der Original-Niederschrift beigelegt).

Herr Ingendoh war begeistert vom Jury-Wettbewerb und zeigt sich erfreut, dass die Stadt Oberhausen von einer anderen Lösung überzeugt werden konnte.

Die Fragen der Herren Bron und Scheffler nach der barrierefreien Erreichbarkeit der Bahnsteige werden von Frau Beigeordnete Lauxen dahingehend beantwortet, dass es keine Lift, sondern nur Rampen geben wird.

Eine Frage von Frau Cremer zur Beleuchtung wird von Frau Beigeordnete Lauxen beantwortet.

Frau Beigeordnete Lauxen bestätigt Herrn Nowak die Tunnellösung als Planungsvorgabe für die Architekten.

Der Vorschlag von Herrn Nowak für eine alternative Brückenlösung wird allgemein abgelehnt. Herr Klockhaus geht auf die technischen Schwierigkeiten bezüglich der Höhe und der notwendigen Rampen ein. Frau Beigeordnete Lauxen verweist außerdem darauf, dass mit einer durchdachten Planung eine gute Verhandlungsgrundlage bei der Deutschen Bahn AG geschaffen werden soll.

Für Herrn Eidam liegt hier ein gut durchdachter Entwurf vor.

Frau Beigeordnete Lauxen geht für Herrn Scheffler kurz auf das Thema Lärmschutzwand ein. Die Lärmschutzwand wird dort eine Höhe von fünf Metern haben. Für die Lärmschutzwand sind zwei Varianten erarbeitet worden. Glas als Material hat den Nachteil der geringeren Lärmabsorption. Insgesamt kommt es auf eine gesunde Mischung an.

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Grund für die Entscheidung der Jury zum Siegerentwurf war, so Frau Axt, der behindertengerechte Zugang mit optisch positiver Ansicht zur Vermeidung eines Angst-raumes Tunnel.

Herr Cordes schließt sich allen Lobesäußerungen an. Wichtig ist für Herrn Cordes die Sichtachse zur Bahnhofstraße. Jetzt hofft Herr Cordes noch auf die Weiterentwicklung des Arnold-Rademacher-Platzes mit der Verbesserung der Ampelschaltungen und der Verkehrsführung.

Nach der Beantwortung einer Frage eines anwesenden Bürgers geht Frau Beigeordnete Lauxen kurz auf die zukünftigen Planungen ein.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

**5.3. Sachstandsbericht Stadtentwicklungskonzept Oberhausen 2020 - STEK 2020
hier: Evaluation der Maßnahmen 2015
Vorlage: M/16/1278-01**

Frau Dreßler verweist auf die Gründe für die vorliegende Evaluationsberichterstattung. Seit der letzten Berichterstattung ist einiges passiert, aber insgesamt nicht so viel, wie erwartet worden ist. Im Vergleich zum letzten Jahr ist eine Veränderung nur bei 16 Maßnahmen erfolgt.

Die Fragen des Herrn Ingendoh zu den nachstehenden Punkten beantwortet Frau Dreßler wie folgt:

Nr. 2.15 - Gewerbegebiet Kleekamp

Gründe sind u. a. die laufenden Gespräche mit der GHH.

Nr. 9.1 - Borbruchgraben

Nach Weiterleitung an Herrn Hüttner wird die Frage zur Lage des Borbruchgrabens von ihm beantwortet.

Nr. 9.21 - Nassenkampgraben

Im Nachgang wurde von Frau Dreßler folgender Sachverhalt für die Niederschrift mitgeteilt:

Die Maßnahme wird aus Kostengründen nicht weiter verfolgt. Eine Bodenuntersuchung hat ergeben, dass in dem zu überplanenden Bereich deutliche Schadstoffkonzentrationen auftreten, die zu enormen Mehrkosten für die Verwertung bzw. Beseitigung des Bodens führen würden. Die „Altlastenproblematik“ führt zu einer Kostensteigerung, die nicht im Verhältnis zu der geplanten Maßnahme steht. Eine Förderung der Maßnahme, vor diesem Hintergrund, ist nicht zu erwarten.

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Nr. 12.4 - Pfälzer Straße

Im Nachgang wurde von Frau Dreßler folgender Sachverhalt für die Niederschrift mitgeteilt:

Die Entwicklung der noch freien Grundstücke zu Gewerbeflächen ist nicht mit den Zielen der jetzigen Eigentümer vereinbar. Erst nach einer Veräußerung der Flächen ist eine Entwicklung in Richtung Gewerbe denkbar.

Herr Cordes bedankt sich bei der Verwaltung für die geleistete Arbeit und begrüßt schon die nächste Aufstellung.

Unter Hinweis auf die Zeilen 107 - 109 erklärt sich Herr Ingendoh damit einverstanden, dass zukünftig der Evaluationsbericht nur noch alle zwei Jahre vorgelegt wird.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt die einstimmige Zustimmung der Bezirksvertretung Sterkrade zur zweijährigen Vorlage des Evaluationsberichtes zum STEK 2020 fest.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.4. Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes 2016
Vorlage: M/16/1285-01

Herr Bezirksbürgermeister Real verweist auf den Sterkrader Termin im Freiherr-vom-Stein-Gymnasium am 21.01.2016 um 18:00 Uhr und erläutert den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern die Beteiligungsmöglichkeiten.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

5.5. Kunstprojekt "Engel der Kulturen" in Oberhausen-Sterkrade
Vorlage: M/16/1103-01

Herr Cordes erläutert die Hintergründe für das Projekt am Sophie-Scholl-Gymnasium und zeigt sich sehr erfreut über die starke Beteiligung.

Frau Bohnes, deren Kinder die Schule ebenfalls besuchen, begrüßt das Projekt sehr, aber zu ihrem Bedauern sind die notwendigen Informationen nur sehr dürftig geflossen. In diesem Zusammenhang verweist Herr Cordes auf den ehrenamtlichen Kreis von lediglich drei Personen, die für die gesamte Organisation zuständig waren. Insgesamt sind ca. 300 Personen zur Veranstaltung gekommen. Die Lehrer sind informiert worden.

Die Aktion wird von Frau Axt sehr positiv bewertet, da es insgesamt ein sehr wichtiges Thema ist.

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter Hinweis auf die Bezeichnung einer Glaubensgemeinschaft wünscht Herr Girullis zukünftig eine passende Begrifflichkeit.

Herr Ingendoh dankt Herrn Cordes für den persönlichen Einsatz für diese Aktion. Leider ist das Thema am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium nicht bekannt gewesen. Bei weiteren Projekten dieser Art wünscht sich Herr Ingendoh beim nächsten Mal eine bessere Öffentlichkeitsarbeit.

Herr Nowak fand die Aktion auch sehr gut und erinnert daran, dass es mehr als nur drei Religionen gibt.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**5.6. Holzeinschlag im Stadtwald Oberhausen
Geplante Maßnahmen in 2015/2016
Vorlage: M/16/1201-01**

Herr Cordes begrüßt die sinnvollen Maßnahmen.

Unter Hinweis auf die Zeile 100 fragt Herr Ingendoh nach der genauen Örtlichkeit des genannten Spielplatzes an der Hiesfelder Straße. Laut Herrn Hüttner handelt es sich hier um den Spielplatz an der Weseler Straße. Wegen der fehlerhaften Informationen an die Öffentlichkeit wird Herr Hüttner entsprechende Vorkehrungen treffen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**5.7. Vollzug der Baumschutzsatzung im öffentlichen Bereich für das Jahr 2014
Vorlage: M/16/1143-01**

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

**5.8. Alten- und behindertengerechte Umsetzung einer Querungshilfe im Bereich
Holtener Mühlenweg/Siegestraße
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU-Fraktion in der BZV Sterkrade**

Aufgrund einer Ortsbegehung am 08.09.2015 schildert Herr Ingendoh anhand von Beispielen seine Eindrücke über die Situation vor Ort für bewegungseingeschränkte Personen. Da zu diesem Thema bereits eine Überprüfung der Verwaltung stattgefunden hat, ist deshalb dieser Antrag von Herrn Ingendoh gestellt worden.

Herr Cordes schließt sich dem Wortbeitrag seines Vorredners an und fordert die Verwaltung zur erneuten Überprüfung auf.

Stadt Oberhausen	03.12.2015 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
11. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Klockhaus verweist auf die durchgeführten Überprüfungen in 2013 hin. Damals wie heute handelt es sich um eine formale Situation, bei der auch die Richtlinien zu berücksichtigen sind. Herr Klockhaus wird den Wunsch der Bezirksvertretung Sterkrade aufnehmen und die Situation erneut überprüfen.

Herr Bezirksbürgermeister Real bittet abschließend um Mitteilung des Ergebnisses in der übernächsten Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 03.03.2016.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht und den vorliegenden Antrag zur Kenntnis.

6. Anträge

6.1. Antrag gemäß § 4 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ zur Überprüfung der Verkehrssituation im Bereich der Sieges- / Ecke Vennstraße Vorlage: A/16/1235-01

Siehe Einleitung und TOP 5.8

Ende der Sitzung: 19:19 Uhr

Bezirksbürgermeister

Schriftführer